

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 67 (1989)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Sektionsnachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Subsektion Schwarzenburg

### Neueintritt

**Guntersweiler Roland**, Student  
Mittelholzerstrasse 16, 3006 Bern  
(Ruedi Senn, Bernhard Schweizer)

### Wiedereintritt

**Messerli Franz H.**, Prof. Dr. med.  
1205 State Street, New Orleans, USA  
(Reinhard Mast, Werner Messerli)

### Übertritte

**Glauser Peter**, Geograph  
Kriesbaum, 3157 Milken  
(Sektion Emmental)

**Rohrbach Hans Peter**  
Bühl, 3148 Lanzenhäusern  
(Sektion Stockhorn)

### Doppelmitgliedschaft

**Egger Willi**, Bergführer  
Gäu, 3150 Schwarzenburg  
(Sektion Oberaargau)

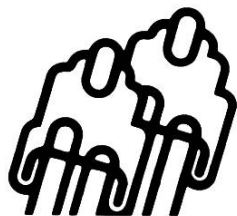
### Todesfälle

**Bärtschi Alfred**  
Eintritt 1944, gest. 15. Februar 1989

**Bergmann Hans**  
Eintritt 1937

**Jäger Heinrich Eugen**  
Eintritt 1951

**Kaiser Rolf**  
Eintritt 1922, gest. 13. Februar 1989



# JUNDT RAD AG

Könizstrasse 13 3008 Bern  
Telefon 031 25 00 80

## Langelaan Jan

Eintritt 1952

## Schlapbach Werner

Eintritt 1937

## Schütz Hermann

Eintritt 1924

## Zäch Walter

Eintritt 1938, gest. 14. März 1989

---

## Sektionsnachrichten

### Protokoll der

### Sektionsversammlung

**vom Mittwoch, 1. Februar 1989, 20.00**

**Uhr im Burgerratssaal des «Casinos»**

Vorsitz: Präsident Kurt Wüthrich

### I. Geschäftlicher Teil

#### 1. Protokoll der Sektionsversammlung vom 2. November 1988 und der Hauptversammlung vom 7. Dezember 1988

Sie werden genehmigt.

#### 2. Mutationen

Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der verstorbenen Clubmitglieder. Sie nimmt die in den CN 1/89 publizierten Bewerber und die übertretenden JOler in die Sektion auf. Der Präsident begrüsst die anwesenden Neumitglieder herzlich.

#### 3. Wahlen

An der Hauptversammlung war eine Änderung in der Foto- und Filmgruppe/Projektionskommission nicht bekannt. Die Versammlung bestätigt einstimmig den vorgeschlagenen neuen Präsidenten Toni Bärtschi.

#### 4. Tourenprogramm

Die vorgängige Publikation des Tourenprogramms in den Clubnachrichten verursacht Kosten, die eingespart werden können. Deshalb wurde erstmals und wird künftig das von den Tourenkommission erarbeitete Programm in der endgültigen Form gedruckt und den Mitgliedern zuge-

stellt. Besprechung und Genehmigung erfolgen an der ersten Sektionsversammlung des Jahres, und allfällige Änderungen werden via Clubnachrichten bekanntgegeben.

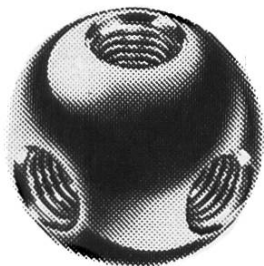
Das Tourenprogramm 1989 wird von der Versammlung diskussionslos und einstimmig genehmigt.

## 5. Mitteilungen und Verschiedenes

Zwischen der Rettungsflugwacht und dem SAC ist ein neuer Vertrag abgeschlossen worden, der den jährlichen Beitrag der Rega an den SAC für die Hilfe bei Bergrettungen auf 400 000 (bisher 250 000) Franken festlegt. Jedes SAC-Mitglied, das den Rega-Gönnerausweis einlöst, sorgt somit nicht nur für sich selber vor, sondern dankt auch noch für den kräftigen Zustupf in die CC-Kasse.

## II. Rucksackerläsete

Kurt Wüthrich erzählt mit vielen schönen und lustigen Bildern aus der 25jährigen Geschichte der JO-Rinderalphütte. Er



Das ist die Kugel,  
die die verchromten Rohre verbindet,  
in denen die farbigen Elemente eingesetzt sind,  
die Teil eines Möbels bilden,  
das zu einer Einrichtung gehört,  
die Sie in irgend einem Büro finden können,  
oder beim Arzt, oder beim Architekten,  
oder in der Bank, oder im Laden,  
oder in der Wohnung, oder oder oder...

# USM HALLER

U. Schärer Söhne AG, Möbel-Bausysteme  
3110 Münsingen, Tel. 031 92 56 56

erinnert an die allzu früh verstorbenen Initianten Fred Hanschke und Fred Moser, an den Arbeitseinsatz und die fröhliche Kameradschaft vieler JO-Generationen, an unzählige Ski-, Wander- und Kletterausflüge.

Hanni Gränicher kommentiert Dias von Georgette Berchten und Werner Schild, Hein Hustinx eigene Bilder. Wir erleben die einmalige Jubiläumstour 1988 mit, erfreuen uns an prächtigen Aufnahmen vom wilden, schneefreien Hochgebirge und von den schmucken SAC-Hütten und bewundern die ausdauernden Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Die Versammlung dankt mit herzlichem Applaus.

Die Protokollführerin: Ursula Jordi

## Protokoll der Sektionsversammlung

**vom Mittwoch, 1. März 1989, 20.00 Uhr im Burgerratssaal des «Casinos»**

Vorsitz: Vizepräsidentin Romy Stalder

Die Gesangssektion eröffnet die Versammlung mit den Liedern «Mon Helvétie» und «Zapfenstreich» und erntet dafür warmen Applaus.

## I. Geschäftlicher Teil

### 1. Mutationen

Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der verstorbenen Clubmitglieder. Sie nimmt die in den CN 2/89 publizierten Bewerber in die Sektion auf. Die Vizepräsidentin begrüsst die anwesenden Neumitglieder herzlich.

### 2. Jahresberichte

Zu den in den CN 2/89 veröffentlichten Jahresberichten fallen weder Bemerkungen, noch werden Fragen gestellt. Sie werden einstimmig genehmigt.

### 3. Mitteilungen

Diesen Sommer müssen im Clublokal neue Beleuchtungskörper montiert und das Lokal muss anschliessend neu gestri-

chen werden. Es werden fachkundige Clubmitglieder gesucht, die diese Arbeiten gegen Bezahlung ausführen. Die Kosten sollen aus künftigen Veteranen- und weiteren Spenden gedeckt werden.

Für die Sektion haben Präsident und Sekretär Stellung genommen zum ersten Entwurf der Totalrevision des Gesetzes zur Förderung des Fremdenverkehrs im Kanton Bern.

Die von einem unbekanntem Gönner in Aussicht gestellte Spende von 100 000 Franken für die Hollandiahütte ist als Weihnachtsgeschenk eingetroffen.

## II. Teil

Das langjährige Clubmitglied der Sektion Emmental, B. Salvisberg aus Konolfingen, erzählt mit seiner Tonbildschau die **Geschichte der Sense**. Eine Fülle von Aufnahmen lässt uns an Skitouren und Wanderungen in der näheren und weiteren

???

### **Sind am Kletter- bzw. Wandertenü Reparaturen oder Änderungen notwendig?**

Änderungs- und Reparaturatelier,  
eigenes  
Reissverschlussortiment,  
Reparaturservice

Es empfiehlt sich:

**Ursula Hänni**

Effingerstrasse 14, 3011 Bern  
Telefon 031 25 71 30

Umgebung des Flusses und an Dorffesten teilhaben und die grossen und kleinen Schönheiten am Weg geniessen. Die Versammlung dankt mit herzlichem Applaus für den interessanten Vortrag.

Die Protokollführerin: Ursula Jordi

## Renovation Clublokal

Der Vorstand hat beschlossen, nach 30 Jahren Bestehen unseres Clublokals an der Brunngrasse mit einer umfangreichen Renovation zu beginnen. Bereits ist eine Veteranenspende zur Erneuerung der Beleuchtung bestimmt worden. Im Zuge dieser Arbeiten sollen aber auch Decken und Wände mindestens neu gestrichen werden. Auch im Entree und in den Toiletten sind minimale Sanierungsarbeiten kein Luxus mehr. Dazu müssen allerdings weitere Veteranenspenden vorgesehen werden.

Wir suchen nun unter unseren Mitgliedern Fachleute oder Frondienstler, die allfällige Schreinerarbeiten, insbesondere aber Elektriker- und Malerarbeiten, ausführen würden. Interessierte melden sich bitte beim Präsidenten K. Wüthrich oder beim Hüttenchef U. Huber.

Für den Vorstand: Kurt Wüthrich

## Mutationen in der Sektionsleitung

Auf Ende Jahr wird Dora Stettler als **Redaktorin der Clubnachrichten** zurücktreten. Wir suchen deshalb einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin. Interessierten wird Dora oder der Präsident K. Wüthrich gerne Auskunft geben.

Nach 7 Jahren möchte sich auch Werner Schild als **Mitgliederkassier** wieder entlasten. Obwohl der Vorstand daran ist, die Arbeitsaufteilung zwischen den beiden Kassieren neu zu definieren, suchen wir schon heute mögliche Nachfolger.

Im weiteren ist das Vorstandsamt für **Besondere Aufgaben** seit Anfang Jahr vakant. Auch hier möchte der Vorstand die Lücke wieder schliessen und ruft Interessierte auf, sich beim Präsidenten K. Wüthrich zu melden.

Für den Vorstand: Kurt Wüthrich

# Jahresrechnung 1988

## Revisionsbericht über die Jahresrechnung 1988 der Sektion Bern des SAC

Gemäss dem von der Hauptversammlung erhaltenen Auftrag haben wir die per 31. Dezember 1988 abgeschlossene Jahresrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften und der Statuten geprüft.

Wir haben festgestellt, dass

- die Bilanz und die Betriebs- sowie die Hüttenrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- alle Eintragungen in der Buchhaltung ordnungsgemäss belegt sind,
- die Darstellung der Vermögenslage den gesetzlichen und den statutarischen Vorschriften entspricht.

Aufgrund unserer Prüfungsergebnisse beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 17. Februar 1989

Die Rechnungsrevisoren: Hans Lauri, Paul Bircher

### 1. Betriebsrechnung 1988

		Rechnung 1988	Budget 1988	Rechnung 1987
<b>Ertrag</b> Beiträge Mitglieder abzügl. Anteil Subsektion Schwarzenburg	169 180.—		170 000.—	121 495.—
	- 2 052.—		- 1 850.—	- 2 052.—
	167 128.—	168 608.—	168 150.—	119 443.—
Beiträge der JO	1 480.—		1 460.—	
Zinsen		7 945.59	4 000.—	3 673.90
Diverse Erträge			—.—	4 000.—
Spenden				
Veteranenehrung 1988	21 145.—			
Legate	1 000.—			
Diverses	3 550.—	25 695.—	—.—	50 102.—
		202 248.59	172 150.—	178 678.90

Aufwand	allgemeine Kosten	+ Kosten Führer	abzügl. Teil- nehmeranteil		Rechnung 1988	Budget 1988	Rechnung 1987
Tourenwesen							
Aktive	4 649.20	14 110.30	9 650.—	9 109.50			
Senioren	2 531.50	10 519.40	8 145.—	4 905.90			
Veteranen	1 971.—	—	—	1 971.—			
Frauen	2 901.10	10 089.30	6 680.—	6 310.40			
Schwarzenburg	916.—	6 220.—	3 435.—				
Beitrag Subsektion			815.—	2 886.—			
Jubiläumstour	933.55	2 420.—	1 260.—	2 093.55			
Kurse				1 337.40			
Langlauf				128.35			
Material				2 932.25	31 674.35	32 500.—	40 130.45
Kletterwand					1 000.—	1 000.—	1 000.—
JO-Touren	14 522.40	19 437.—	16 518.30				
Beiträge J + S			16 756.—	685.10			
Material				1 292.95	1 978.05	2 500.—	- 753.75
	28 424.75	62 796.—	63 259.30				
Rettingsstation					878.30	800.—	682.85
Sektionsversammlungen und Anlässe				3 541.55			
Jubiläumsveranstaltungen				1 286.05	4 827.60	7 000.—	4 928.85
Subventionen					3 800.—	3 800.—	3 800.—
Ehrengaben					5 317.30	4 400.—	4 358.80
Clubheim					8 809.60	10 700.—	15 253.30
Bibliothek					2 649.25	2 500.—	2 567.10
Clubnachrichten					20 381.30	20 000.—	28 023.20
Festschrift					40 547.60	50 000.—	—
Tourenprogramm					8 050.—	8 000.—	8 908.—
Allgemeine Verwaltung				2 861.75			
Büromaterial				1 074.—			
Porti, Telefon, Taxen				2 243.10			
Vorstand/Delegationen				4 042.80	10 221.65	15 000.—	12 962.—
Verschiedenes, Ausserordentliches, Abschreibungen					2 200.—	2 500.—	900.—
Steuern					6 539.20	9 000.—	7 695.—
Einlagen in Fonds und Spenden					25 695.—	—	50 102.—
Betriebsgewinn/Verlust					27 679.39	2 450.—	- 1 878.90
					202 248.59	172 150.—	178 678.90

## 2. Hüttenrechnung

Hütte	Betrieb			Investitionen	
	Einnahmen	Ausgaben	+ Ablief. an CC	Kosten	Subventionen
<b>SAC-Hütten</b>					
Bergli	4 027.— <sup>1)</sup>	2 143.45	463.—	24 484.— <sup>2)</sup>	24 230.—
Gauli	23 222.90	14 192.90	5 088.—	1 840.— <sup>3)</sup>	
Gspaltenhorn	12 775.40	3 556.85	4 567.—	5 078.— <sup>4)</sup>	1 200.—
Hollandia	27 010.90	12 371.80	8 769.—	2 356.95 <sup>5)</sup>	
Trift	12 699.95 <sup>6)</sup>	9 552.20	2 221.—	1 826.10 <sup>7)</sup>	
Wildstrubel	31 823.50	15 310.—	7 070.—	5 599.85 <sup>8)</sup>	2 905.—
Windegg	13 820.60	10 086.30	3 343.—	6 670.— <sup>9)</sup>	18 511.— <sup>10)</sup>
	125 380.25	67 213.50	31 521.—	47 854.90	46 846.—
<b>Sektionshütten</b>					
Kübeli	20 564.65	9 582.—			
Niederhorn	4 658.60	3 487.95			
Rinderalp	2 015.50	1 117.90			
	27 238.75	14 187.85			
Chalet Teufi	13 674.—	5 838.55		16 595.60 <sup>11)</sup>	

<sup>1)</sup> inkl. Fr. 1 500 Bewertungsausgleich CC

<sup>2)</sup> Reparatur Fundamente

<sup>3)</sup> Fr. 500.— Notstromgenerator

Fr. 1 340.— Fassadenrenovation (Kredit 1989)

<sup>4)</sup> Fr. 680.— Reparatur Solaranlage

Fr. 2 890.— Kochherd (teils Kredit 1989)

Fr. 1 508.— Fensterladen

<sup>5)</sup> Fr. 759.90 Wolldecken

Fr. 1 597.05 Kosten Einbruch

<sup>6)</sup> inkl. Fr. 300.— Bewertungsausgleich CC

<sup>7)</sup> Fr. 1 355.10 Ergänzung Rettungsmaterial

Fr. 471.— Wasserleitung

<sup>8)</sup> Fr. 2 947.85 Reparatur Solaranlage und Telefon

Fr. 2 652.— Fensterladen (Kredit 1989)

<sup>9)</sup> nachträgliche Rechnungen Neubau

<sup>10)</sup> Fr. 3 511.— Subvention PTT Solaranlage

Fr. 15 000.— Subvention kant. Turn- und Sportkommission

<sup>11)</sup> Fr. 15 485.60 Warmwasserversorgung/Duschen

Fr. 1 110.— Reparatur Kamin

# NEUHEITEN für Hochtouristen, Bergsteiger, W

**1** Touren- und Skitourenjacke **BERGHAUS "Trident"**, Gore-Tex; royal, violett, grün, Gr. S - L **Fr. 385.—**

Faserpelz-Pullover **PATAGONIA "Snap T-Neck"**; zweifarbig, Gr. S - XL **Fr. 169.—**

Kletter- und Wanderhose **EIDER "Rocalden"**, Baumwolle/Polyester; grün-violett, fuchsia-violett, rot, grau, Gr. 36 - 48 **Fr. 208.—**

Trekking- und Bergschuh **HANWAG "Classic"**, Gewicht 1,3 kg; beige, Gr. 3 - 13 **Fr. 229.—**

Bergstock **LEKI "Light-Walk"**, 3-teilig verstellbar, 50 - 105 cm **Fr. 49.—**

**2** Faserpelz-Jacke **PATAGONIA "Sweater"**, RV-Kragen; violett, grün, fuchsia, Gr. S - XL **Fr. 239.—**

T-Shirt **THINK PINK "California"**, 100 % Baumwolle, div. Farben, Gr. S - XL **ab Fr. 37.—**

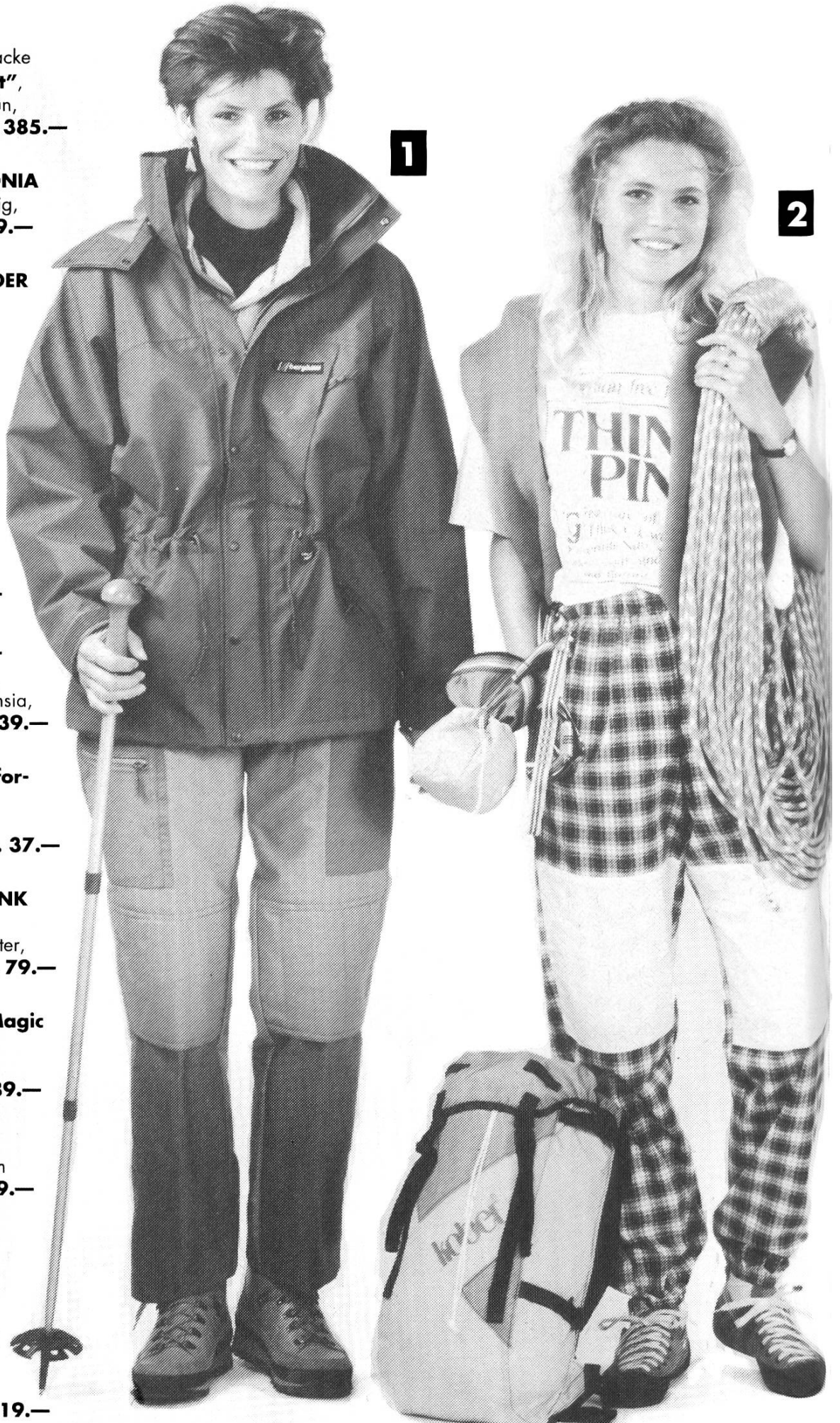
Kletter- und Freizeithose **THINK PINK "Calanque"**, 100 % Baumwolle, Karomuster, Gr. XS - XL **Fr. 79.—**

Kletterschuh **HANWAG "Magic Light"**, opt. Gelenkfreiheit; fuchsia, Gr. 3 - 11 1/2 **Fr. 189.—**

Zwillingsseil **MAMMUT "Vega"**, 8,5 mm, 45/50 m **ab Fr. 169.—**

Magnesiumsäckli **E.D. SUP "Soleil"**, mit Geldsäckli **Fr. 44.—**

Free Climber-, Eisgeher- und Freizeitricksack **KOBER "SunRock"**; zweifarbig, 570 g, 35 l **Fr. 119.—**





# derer und Sportkletterer bei EISELIN SPORT.



**3**

**3** Touren- und Expeditions-  
Gore-Tex-Jacke **BERGHAUS**  
"Serac Extrem", Wärmefutter;  
violett, grün,  
Gr. S - XL **Fr. 599.—**

Faserpelz-Jacke **BERGHAUS**  
"Polarlite";  
rot, royal, lila, grün, schwarz,  
Gr. M - XL **Fr. 175.—**

Kletter-, Wander- oder Hochtouren-  
hose **EIDER "Rocalden"**,  
Baumwolle/Polyester; grün-violett,  
fuchsia-violett, beige, rot, grau,  
Bd. 72 - 104 **Fr. 208.—**

Hochgebirgs-Kunststoffschuh  
**ASOLO "AFS Supersoft"**,  
steigeisenfest; grau,  
Gr. 4 1/2 - 12 **Fr. 295.—**

Eispickel **STUBAI "Superleicht"**,  
Teleskope, verstellbar 52 - 78 cm;  
gelb **Fr. 175.—**

Hoch- und Skitourenrucksack **LOWE**  
"Kantega II"; grün-blau,  
70 + 15 l **Fr. 370.—**

**EISELIN SPORT**, Hauptgeschäft,  
Versandabteilung, Touren- und  
Expeditionsleitung:  
**6003 Luzern**, Obergrundstrasse 70  
Telefon 041 - 22 12 12, Telex 865 667 eisl - ch,  
Telefax 041 - 22 12 17, Telegramme: swisshimal,  
**8006 Zürich**, Stampfenbachstr. 138,  
Telefon 01 - 362 48 28, Telefax 01 - 362 48 30,  
**3011 Bern**, Monbijoustrasse 20,  
Telefon 031 - 25 76 76,  
**4053 Basel**, Ecke Gundeldinger-/  
Falkensteinerstrasse 66,  
Telefon 061 - 50 45 39,  
**2502 Biel-Bienne**, Ring 5 (bei der Stadt-  
kirche), Telefon 032 - 23 56 60,  
**2740 Moutier**, Courtine 48,  
c/o Raymond Monnerat,  
Telefon 032 - 93 30 41



Luzern Zürich Bern Basel Biel Moutier

### 3. Bilanz per 31. Dezember 1988

	Brandversicherung	Amtlicher Wert alt	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Kasse/Postcheck			13 544.35	
Banken			184 530.90	
Debitoren			6 797.80	
Wertschriften			44 000.—	
Clubheim	529 457.—	283 826.—	13 500.—	
Hütten:			10.—	
Bergli	314 000.—	11 300.—		
Gauli	819 300.—	79 700.—		
Gspaltenhorn	830 000.—	52 300.—		
Hollandia	783 000.—	107 730.—		
Trift	784 200.—	17 600.—		
Wildstrubel	930 000.—	203 600.—		
Windegg	590 800.—	60 400.—		
Kübeli	900 000.—	162 000.—		
Teufi	600 000.—	93 000.—		
Transitorische Aktiven			11 524.—	
Kreditoren				7 827.05
Darlehen				13 500.—
Transitorische Passiven				3 445.—
Fonds für				
SAC-Hütten		25 637.85		
dito, zweckgebunden		28 543.80		
Legat Lory		10 000.—		
sektionseigene Hütten		105 035.61		
dito, zweckgebunden		8 735.—		
Chalet Teufi		7 673.—		
Hütten allgemein		12 000.—		
Veteranenkameradschaft		1 920.20		
freie Verwendung		49 589.54		
			<u>273 907.05</u>	<u>273 907.05</u>

#### Vermögen am 1. 1. 1988

bestehend aus folgenden Fonds:

SAC-Hütten	1.—
dito zweckgebunden	18 083.80
Legat Lory	10 000.—
Sektionshütten	91 984.71
dito zweckgebunden	6 665.—
Chalet Teufi	14 568.15
Veteranenkameradschaft	1 920.20
freie Verwendung	21 610.15
	<u>164 833.01</u>

	Belastungen	Gutschriften	
Betrieb SAC-Hütten		26 645.75	
Betrieb Sektionshütten		13 050.90	
Betrieb Chalet Teufi		7 835.45	
Investitionen SAC-Hütten	47 854.90		
Investitionen Chalet Teufi	16 595.60		
Subventionen Hütten		46 846.—	
Legate und Spenden		25 695.—	
Amortisation Kletterwand		1 000.—	
Betriebsüberschuss 1988		27 679.39	
	<u>64 450.50</u>	<u>148 752.49</u>	
total Gutschriften			+ 148 752.49
total Belastungen			- 64 450.50
<b>Vermögen am 31. 12. 1988</b>			<u><b>249 135.—</b></u>

bestehend aus folgenden Fonds:

SAC-Hütten	25 637.85
dito zweckgebunden	28 543.80
Legat Lory	10 000.—
Sektionshütten	105 035.61
dito zweckgebunden	8 735.—
Chalet Teufi	7 673.—
Hütten allgemein	12 000.—
Veteranenkameradschaft	1 920.20
freie Verwendung	49 589.54
	<u>249 135.—</u>

Bern, im Januar 1989

Der Kassier  
H. Ott

## JO-Ecke

### Schatthore

11. Dezember 1988

Am Bahnhof trafen wir uns mit gemischten Gefühlen. Das Wetter machte uns ein wenig Sorgen. Doch es sollte ganz anders werden...

Als wir durchs Simmental fuhren, entdeckten wir durch die Nebelschwaden von der Morgensonne beleuchtete, frisch verschneite Gipfel.

In «Boden» (kurz vor Lenk) stiegen wir aus. Noch war es kühl, doch als wir in die Sonne kamen, wurde es herrlich warm, fast wie auf einer Frühlingstour.

Nicht weit vor uns sprangen ein paar Rehe zwischen den Bäumen hindurch und mühten sich mit dem tiefen Schnee ab. Uns ging es ähnlich: Das Spuren im schweren Schnee war sehr mühsam, und wir kamen deshalb nur langsam voran. Um so mehr genossen wir die Pausen vor den sonnigen Alphütten.

Weiter ging es auf einem langweiligen Weg, auf dem wir fast nichts an Höhe gewannen. Deshalb versuchte es Reto auf direktem Weg. Doch wir landeten im Dickicht, kämpften uns jedoch durch verschneite Tannen (spürt ihr noch den Schnee im Nacken?) wieder auf den Weg weiter oben.

Die Zeit verging rasch, und wir mussten ans Umkehren denken. Wir kamen zu